

## EXPO

EXPO



Das ewig weibliche hat es ihm angetan: Rafael Springers Bilder werden vom 14. bis zum 20. Juni die JCDecoux-Werbetafeln schmücken. Am 15. Juni findet die Eröffnung der Plakatausstellung im Carré Rotondes statt.

## EXPOSITIONS PERMANENTES / MUSÉES

**Musée National d'Histoire Naturelle**

(25, rue Münster, tél. 46 22 33-1), Luxembourg,  
ma. - di. 10h - 18h.

**Musée National d'Histoire et d'Art**

(Marché-aux-Poissons, tél. 47 93 30-1), Luxembourg,  
ma., me., ve. - di. 10h - 17h, je. nocturne jusqu'à 20h.

**Musée d'Histoire de la Ville de Luxembourg**

(14, rue du St-Esprit, tél. 47 96 45 00), Luxembourg,  
ma., me., ve. - di. 10h - 18h, je. nocturne jusqu'à 20h.

**Musée d'Art Moderne Grand-Duc Jean**

(Park Dräi Eechelen, tél. 45 37 85-1), Luxembourg,  
lu., je. - di. 11h - 18h, me. nocturne jusqu'à 20h.

**Villa Vauban - Musée d'Art de la Ville de Luxembourg**

(18, av. Emile Reuter), Luxembourg,  
lu., me., je., sa. - di. 10h - 18h, ve. nocturne jusqu'à 21h.

**Bastogne (B)****Limites multiples**

oeuvres de Lucia Bru, Daniel Buren, Jean-Marc Bustamante, Patrick Corillon, Edith Dekyndt, Lionel Estève, Eva Evrard, Luciano Fabro, Michel François, Hreinn Fridfinnsson, Dominique Gauthier, Ann Veronica Janssens, Sébastien Marcq, Vincent Mauger, Jean-Luc Moerman, Michel Mouffe, Michelangelo Pistoletto, Bernard Villers, Lawrence Weiner et Sophie Whettnall, L'Orangerie (parc Elisabeth, rue Porte Haute, tél. 0032 61 21 65 30), jusqu'au 19.6, me., ve., sa. + di. 14h - 18h et sur rendez-vous.

**Bertrange****Timber Project**

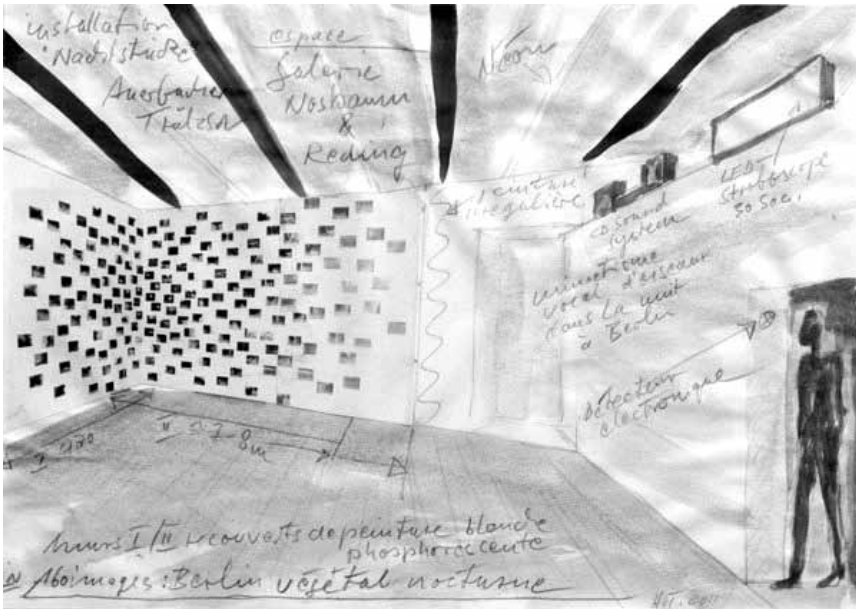
**NEW** Laboratoire d'essai des matériaux, Ponts et Chaussées (23, rue du chemin de fer) du 17.6. au 15.7, lu. - ve. 8h - 12h, 13h - 17h.

Vernissage le 16.6 à 18h.

**Bettembourg****Emil Antony**

photographies, Parc Merveilleux (rte de Mondorf), jusqu'au 26.6, tous les jours 11h - 17h.

## EXPOTIPP



EXPO

## Nachtstücke im Blitzlicht

Lisa Harms

Ein einsamer, vertrockneter Strauch, der unserer Wahrnehmung bei Tageslicht völlig entgeht, kann nachts zu einem Schreckensgespenst werden, zu einem Fixpunkt unserer Angst, der unsere Schritte und unseren Herzschlag beschleunigt. In der Dunkelheit irren unsere Sinne und sind wahllos auf der Suche nach Halt. Mit ihrer Ausstellung „Nachtstücke“ führen Dominique Auerbacher und Holger Trülzsch dem Besucher genau dieses „nächtliche Umherirren“ vor Augen, indem sie ihn in eine urbane Nachtwelt voller „hybrider Schatten“, raschelnder und lärmender Geräusche und unsichtbarer Unheimlichkeiten hineinversetzen.

Sind „Nachtstücke“ in der Malerei des 15. bis 17. Jahrhunderts Bilder, die eine besonders mystische und romantische Stimmung vermitteln, und in der Musik vorrangig barocke, eher langsame und melancholische Klavierstücke, so sind es in den urbanen Träumereien Auerbachers und Trülzschs schon fast Gegen-„Nachtstücke“. Kein Hauch von Träumerei, Kerzenlicht oder Scherwut. Im Gegenteil. Die romantische Verklärung der Nacht, wird hier zur einsamen und unheimlichen Dunkelheit. Satzketten wie „Des ombres hybrides de l'obscurité“, „Trésaillir de peur“, „Dans les lieux désertés“ durchziehen die 160 in Berlin aufgenommenen Nachtfotos der Installation. Der Besucher befindet sich in einem Raum völliger Dunkelheit bis plötzlich im Abstand von 30 Sekunden ein Stroboskop für einige Sekunden ein flackerndes Blitzlicht auf die unregelmäßig auf zwei rechtwinkligen

Wänden angeordneten Fotos wirft. Nur in dem Moment des Lichtblitzes, kann der Zuschauer einen Blick auf die Bilder erhaschen, Motive und Wörter wahrnehmen. Schon wenige Sekunden später befindet er sich erneut in vollkommener Dunkelheit. Man nimmt reliefartig Sträucher, graue Mauern mit Graffiti, Bruchstücke von Zäunen, Wegränder, dunkle Häuserecken, verlassene Fahrräder, eine einsame Schaukel wahr. Allen Motiven sind die Menschenleere, die Nacht und eine Boden-Blick-Perspektive gemeinsam. Sie werden so zu den gesenkten Blicken und den raschen Schritten des krampfhaft versucht, seine Umgebung zu entziffern, doch immer wieder nur im kurzen Aufblitzen des Lichtes Bruchteile der Stadt wahrnehmen kann.

Beide, sowohl Auerbacher als auch Trülzsch greifen in ihrem künstlerischen Schaffen immer wieder auf diverse Medien zurück. Dominique Auerbacher befragt in ihren Werken, in denen sie Texte, Videos, Malerei und Geräusch kombiniert, insbesondere das Landschafts-Konzept und die Kunst als Mittel der Reflexion. Trülzsch arbeitet in als Bildhauer, Musiker, Maler, Fotograf und Videokünstler. Auch in der Ausstellung „Nachtstücke“ verbinden die beiden Künstler Fotos und Licht mit Text und Ton, um so einen Wirkungsraum zu schaffen.

Ein Gemisch aus Vogellauten, Auto-geräuschen und Zuglärm begleitet den Zuschauer auf seiner Begegnung mit

der Nacht, sodass die Wirkung der Ausstellung sich endgültig von ihrem eigentlichen Gegenstand löst. Der Zuschauer steht nicht vor einem fertigen Kunstwerk, sondern mitten in der Atmosphäre eines Moments, in dem man den Atem anhält, denn jeden Augenblick könnte etwas passieren.

Dennoch bleibt eine Frage offen. Warum ausgerechnet Berlin? Warum betonen die Künstler explizit in geschriebener Form zwischen den Fotos, dass sich der Besucher „dans la nuit de Berlin“ befindet, könnten die Motive doch an jedem beliebigen Ort aufgenommen worden sein? Vielleicht liegt gerade hier die Botschaft der Künstler. Abgelichtet wurden das Berlin, das in allen Städten steckt und die Alltäglichkeit, die Banalität, die eben auch in den Straßen Berlins lauert. Es spielt keine Rolle, wo wir uns befinden, die Einsamkeit der Nacht wird uns begleiten und die Unvollkommenheit unserer Sinne immer wieder deutlich machen.

Eine sehr kleine, aber sehenswerte Ausstellung, die Raum für Reflexion bietet und die einen Abstecher zur Galerie Nosbaum & Reding wert ist.

Bis zum 18. Juni in der Galerie Art contemporain Nosbaum & Reding.

## EXPO

## Bourglinster

## Kunst der Gestaltung

**NEW** Kunsthandwerkliches von Vic Mathias, Ute Sybille Belser, Simone Weydert und Klaus Woll, Schloss, bis zum 26.6, Mi. - Do. 14h - 18h, Fr. - So. 15h - 19h.

## Clervaux

## Face2Face : Begegnung mit dem Süden

Fotografien, Hôtel des Nations, jusqu'au 15.6.

## Differdange

## Raymond Clement et Marie-Josée Kerschen : Element 5

**NEW** photographies et sculptures, Espace H2O (rue Rattenm), du 16.6 au 3.7, tous les jours 15h - 19h.

Vernissage le 15.6 à 19h.

## Marc Weis: Déifferdeng natierlech

Fotoen, Parc Gerlache, bis Ënn Oktober, all Dag.

## Dudelange

## Dominique Auerbacher: Kunst ist Waffe

Fotografien, Galerie Dominique Lang (Gare-Ville), bis zum 11.6, Fr. + Sa. 15h - 19h.

## Dan Dubowitz, Catherine Griss et Luca Zanier : Power &amp; Ruins

photographies, Galerie Nei Liicht (rue Dominique Lang, tél. 51 61 21-292), jusqu'au 11.6, ve. + sa. 15h - 19h.

## Lee Miller : Correspondance d'un No Man's Land

photographies, CNA (1b, rue du Centenaire, tél. 52 24 24-1), jusqu'au 2.10, ma. - di. 10h - 22h.

„(...) eine interessante Entdeckung, da die Ausstellung gerade eine wenig bekannte luxemburgische Geschichte aus dem Blickwinkel einer Amerikanerin beleuchtet.“ (cw)

## Pittoresque... ! Pittoresque... ?

Regards d'artistes sur le quartier de la petite Italie de Dudelange, Centre de Documentation sur les Migrations Humaines (Gare-Usines, tél. 51 69 85-1), jusqu'au 31.7, je. - di. 15h - 19h.

## EXPO

## Esch

**Claire Barthelemy, Grace Capper, Anne Lindner, Stéphanie Uhres, Désirée Wickler et Jo Wilton**

**NEW** Galerie Terres Rouges (Kulturfabrik, 116, rue de Luxembourg, tél. 55 44 93-1), vom 12.6 bis zum 15.6, täglich 14h - 19h.

Eröffnung an diesem Samstag, dem 11.6. um 19h mit den Melusinas, Stéphanie Kern Siebering, Maria Eugenia Beirer und Grace and the Magic Roots.

### Kunst im Konzentrationslager von und für Luxemburger

Musée National de la Résistance (place de la Résistance, Tel. 54 84 72), bis zum 16.10., Mi. - So. 14h - 18h.

### La Cité des Sciences

présentation du futur quartier universitaire, Ancien bâtiment « massenoire » (6, avenue du Rock'n'Roll, tél. 26 84 01), jusqu'au 31.12, me. - ve. 12h - 19h, sa. 10h - 18h.

### Mathieu Labaye : Ad Vitam

vidéo, D'Konschtkëscht (97, rue de l'Alzette, tél. 54 42 45-202), jusqu'au 30.6, lu. - ve. 8h - 22h, sa. 13h - 22h.

### Nico Langehegermann

**NEW** Galerie d'Art Schortgen (108, rue de l'Alzette, tél. 54 64 87), du 18.6 au 13.7, ma. - ve. 10h - 12h + 14h - 18h, sa. 10h - 12h + 14h - 17h30.

Vernissage le 17.6 à 18h.

### Marges flottantes

**NEW** photographies de Tim Battin, Paul Beil, Simone Heiderscheid, Laurent Henn, Jean Hoffmann et Christophe Lepicard, Galerie Terres Rouges (Kulturfabrik, 116, rue de Luxembourg, tél. 55 44 93-1), du 17 au 26.6, tous les jours 15h - 19h.

### Remballons l'indifférence, déballons l'humanité

**NEW** graffiti, Pavillon du Centenaire (Nonnewisen), jusqu'au 3.7, ma. - di. 15h - 19h.

### Yvonne Useldinger: Ich finde keine Worte mehr

Zeichnungen aus dem KZ Ravensbrück, Kunstgalerie des Theaters (122, rue de

l'Alzette, Tel. 54 64 87), bis zum 12.6., Fr. - So. 15h - 20h.

## Esch-sur-Sûre

### Marcel Melchior

peintures, Galerie Comte Godefroy (1, rue du Pont, tél. 83 91 10), jusqu'au 19.6, tous les jours 10h - 20h.

## Kaundorf

### Leo Dellwo et Jean-Marc Lantz

**NEW** sculptures et peintures, Centre culturel, du 18.6 au 26.6, sa. 18h - 21h, di. + je. 11h - 18h.

Vernissage le 17.6 à 20h.

## Larochette

### Summer Art Encounter

oeuvres de Benoit-Basset, Stéphanie Bourdon, Raphaël de Bois, Lynn Creighton, Lucio Greco, Florence Hoffmann, Jacqueline Kirsch, Marc Kirschvink, Armida Levoni, Alain Mailland, Frédérique Vallerotonda et Eddy Walrave, Château, jusqu'au 10.7, tous les jours 10h - 18h.

## Luxembourg

### Dominique Auerbacher et Holger Trülzsch : Morceaux de nuit

photographies, Art Contemporain Nosbaum & Reding (4, rue Wiltheim, tél. 26 19 05 55), jusqu'au 18.6, ma. - sa. 11h - 18h.

Siehe Artikel S. 20

### Chantal Baldauff : De bémols en dièses

peintures, Pianos Kléber (20, rue Goethe, tél. 22 30 36), jusqu'au 29.6, lu. - sa. 9h - 13h + 14h - 18h.

### Bruno Baltzer et Armand Quetsch : BB AQ BNL

photographies, Bibliothèque nationale (37, blv. Roosevelt, tél. 22 97 55-228), jusqu'au 11.6, ve. 10h30 - 18h30, sa. 9h - 12h.

### Jhemp Bastin, Danielle Grosbusch et Pascal Piron : Open Season 2

Espace BGL BNP Paribas (royal Monterey, coin blv. Royal et rue Notre-Dame), jusqu'au 24.6, lu. - ve. 9h - 16h30.

### Cao Bei-An

peintures, Galerie Miltgen (32, rue Beaumont, tél. 26 26 20 20),



Große Blöcke = Große Kunst? Finden Sie es raus im Espace Médiart wo Bertrand Ney seine Skulpturen zusammen mit Gabriel Belgeonnes Aquarellen ausstellt, bis zum 6. Juli.

jusqu'au 25.6, ma. - sa. 10h - 12h30 + 14h - 18h.

### Gabriel Belgeonne et Bertrand Ney

aquarelles et sculptures, Espace Médiart (31, Grand-rue, tél. 26 86 19-1, www.mediart.lu), jusqu'au 6.7, lu. - ve. 10h - 18h30.

### Samuel Bollendorf, Claude Colomer a Paolo Woods

photographies, Maison AK (14, rue Tony Dutreux, infos.artgentik@gmail.com), jusqu'au 3.7, sa. 14h - 18h, les premiers jeudis du mois de 17h - 22h et sur rendez-vous.

### Bridges of our Past

photographies, Centre culturel de rencontre Abbaye de Neumünster (28, rue Münster, tél. 26 20 52-1), jusqu'au 15.6, tous les jours 11h - 18h.

### Michael Burges : Reverse Glass Paintings

Galerie Lucien Schweitzer (24, avenue Monterey, tél. 2 36 16 56), jusqu'au 7.7, ma. - sa. 11h - 18h.

### Jérôme Cames et Yves Pagart,

**NEW** Galerie d'Art Schortgen (24, rue Beaumont, tél. 26 20 15 10),

du 18.6 au 14.7, ma. - sa. 10h30 - 12h30 + 13h30 - 18h.

Vernissage le 18.6 à 15h.

### Julie Cruchten-Kugener : Bewitched

peintures acryliques abstraites sur toile et bois, Bistrot de la Presse (24, rue Marché-aux-Herbes), jusqu'au 11.6, ve. + sa. 10h - 22h.

### Des lettres, des mots, des phrases

l'écriture comme moyen de communication, Archives Nationales (plateau du St-Esprit, tél. 47 86 66-1), jusqu'au 13.7, lu. - ve. 9h - 11h45 + 13h - 17h45, sa. 9h - 11h45.

### Thierry Devaux

peintures et sculptures, Galerie Simoncini (6, rue Notre-Dame, tél. 47 55 15), jusqu'au 30.6., ma. - ve. 12h - 18h, sa. 10h - 12h + 14h - 17h et sur rendez-vous.

### Braco Dimitrijevic

photographies, Musée National d'Histoire et d'Art (Marché-aux-Poissons, tél. 47 93 30-1), jusqu'au 28.8, ma., me., ve. - di. 10h - 17h, je. nocturne jusqu'à 20h.

Visites guidées les je. 18h (F) et les di. 11h (L).

## EXPO



Leben aus dem oder im Koffer? - Das ist hier die Frage ... Zumindest bei Anna Hilti in der aktuellen Gruppenausstellung « Second Lives », im Casino - Forum d'art contemporain, noch bis zum 11. September.

**Emotions**

reflets dans la peinture et la photographie, Villa Vauban (18, av. Emile Reuter, tél. 47 96 45 52), jusqu'au 7.5.2012, ma. - je., sa. + di. 10h - 18h, ve. nocturne jusqu'à 21h.

**Fleck, Fleck, Fleck**

**NEW** oeuvres des enfants de la classe précoce de Kirchberg, tunnel menant à l'ascenseur reliant le Grund à la Ville Haute, jusqu'au 2.10, en permanence.

**Christian Frantzen**

Galerie l'Indépendance (Dexia Banque Internationale, 69, rte d'Esch), jusqu'au 24.6, lu. - sa. 8h - 18h.

**Grande-Duchesse Charlotte - Léon Devaquet**

Centre de documentation et de recherche sur l'enrôlement forcé (ancienne gare de Hollerich), jusqu'au 15.7, lu. - ve. 9h - 11h30 + 14h - 17h.

**Haut en couleurs - Farbenfroh**

Musée National d'Histoire Naturelle (25, rue Münster, tél. 46 22 33-1), jusqu'au 26.2.2012, ma. - di. 10h - 18h.

**Kool Koor**

peintures, Covart Gallery (23, rue Adolphe Fischer, tél. 26 29 61 70), jusqu'au 25.6, ma. - sa. 11h - 19h.

« En tout l'exposition, qui se trouve par ailleurs sous le patronage de l'ambassade américaine, vaut le coup d'être vue, car rare sont les artistes

de ce calibre à être exposés dans les galeries privés. » (lc)

**L'Europe à l'affiche. Une image en construction depuis 1950**

Musée d'Histoire de la Ville (14, rue du St-Esprit, tél. 47 96 45 00), jusqu'au 26.3.2012, ma., me., ve. - di. 10h - 18h, je. nocturne jusqu'à 20h.

„Die Ausstellung (...) ist eine gute Einführung ins Thema der Selbstdarstellung der EU - aber auch nicht mehr. Gerne hätte man etwas über Hintergründe erfahren, etwa darüber, wieviel Geld jährlich in Werbung und Kampagnen geflossen ist und fließt, welchen Umfang die Werbeabteilung der EU hat und in welchem Maße sich die Kampagnen heute moderner Medien bedienen (...).“ (cw)

**Mathieu Labaye : Ad Vitam**

vidéo, D'Konschkéscht au Centre culturel de rencontre Abbaye de Neumünster et au Cercle (54 42 45-202), jusqu'au 30.6, lu. - sa. 9h - 19h.

**Yvon Lambert**

photographies, Art Contemporain Nosbaum & Reding (4, rue Wiltheim, tél. 26 19 05 55), jusqu'au 18.6, ma. - sa. 11h - 18h.

**Mike Lamy : Déferlante**

photographie, Kiosque MPK (place de Bruxelles), jusqu'au 12.6, en permanence.

« La « Déferlante », reste donc une de ces oeuvres produites par cette nouvelle « vague » de jeunes artistes luxembourgeois qui rentrent des fachs où ils ou elles croient avoir appris le métier d'artiste - alors qu'être artiste est un destin et non pas une matière en faculté. » (lc)

**Les Italiennes du Luxembourg à la Biennale de Venise**

**NEW** oeuvres de Sonia Sion et Irina Gabiani, Université du Luxembourg, Hall du Rectorat (Campus Limpertsberg, av. de la Faïencerie), jusqu'au 8.7, lu. - ve. 10h - 17h.

**Mac Adams**

**NEW** Musée d'Art Moderne Grand-Duc Jean (Park Dräi Eechelen, tél. 45 37 85-1), du 18.6 au 11.9, lu., je. - di. 11h - 18h, me. nocturne jusqu'à 20h.

**Giovanni Maranghi**

peintures, Galerie d'Art Schortgen (24, rue Beaumont, tél. 26 20 15 10), jusqu'au 16.6, ma. - sa. 10h30 - 12h30 + 13h30 - 18h.

**Filip Markiewicz : Sacrifice Bank**

**NEW** Beaumontpublic (21a, av. Gaston Diderich, tél. 46 23 43), jusqu'au 30.7, ma. - sa. 12h - 18h.

**Meisterhaft**

Werke von Jörg Immendorff, Anselm Kieffer, Markus Lüpertz, Sigmar Polke und Daniel Richter, Galerie Clairefontaine Espace 1 (7, place Clairefontaine, tél. 47 23 24), bis zum 18.6., Di. - Fr. 14h30 - 18h30, Sa. 10h - 12h + 14h - 17h.

**Melvin Moti : The Inner Self of Outer Space**

**NEW** Musée d'Art Moderne Grand-Duc Jean (Park Dräi Eechelen, tél. 45 37 85-1), du 18.6 au 18.9, lu., je. - di. 11h - 18h, me. nocturne jusqu'à 20h.

**Jean-Pierre Monde Premier**

**NEW** photos, films et objets, Salles voûtées de l'Abbaye Neumünster (28, rue Münster, tél. 26 20 52-1), du 18.6 au 10.7, tous les jours 11h - 18h.

**Mythes de l'atelier**

**NEW** artistes et ateliers dans la peinture néerlandaise du 19e siècle, Villa Vauban (18, av. Emile Reuter, tél. 47 96 45 52), du 11.6 au 10.10,

ma. - je., sa. + di. 10h - 18h, ve. nocturne jusqu'à 21h.

**Gery Oth**

Fotografien, Haus Omega (80, rue de Hamm), bis Ende Juni, täglich von 17h - 19h.

**Gery Oth : f's choice**

photographies, Casa Fabiana (3, rue de Bonnevoie, tél. 26 19 61 02), jusqu'au 30.6, lu. - ve. 11h30 - 19h, sa. 10h - 16h.

**Out of Storage III - Replay**

**NEW** Musée d'Art Moderne Grand-Duc Jean (Park Dräi Eechelen, tél. 45 37 85-1), du 18.6 au 18.9, lu., je. - di. 11h - 18h, me. nocturne jusqu'à 20h.

**Pauvre Luxembourg ?**

Musée d'Histoire de la Ville (14, rue du St-Esprit, tél. 47 96 45 00), jusqu'au 29.4.2012, ma., me., ve. - di. 10h - 18h, je. nocturne jusqu'à 20h.

**Prix d'Art Robert Schuman**

oeuvres de Christophe de la Fontaine, Catherine Lorent, Armand Quetsch, Danielle Scheuer, Benoît Bilotte, Mathis Collins, Marco Godinho, Justin Morin, Sven Erik Klein, Philipp Alexander Neumann, Susanne Specht, Gisela Zimmermann, Rut Bleses Luxemburg, Simon Rummel, Daniel Schieben und Markus Zender, Cercle Municipal (place d'Armes), jusqu'au 10.7, lu. - sa. 11h - 18h, di. 14h - 18h.

Visites guidées tous les di. 11h (L/F) + 15h (L/D).

**Yvon Reinard**

**NEW** dessins et peintures, Crédit Suisse (Luxembourg) S.A. (56, Grand-Rue, tél. 46 00 11-1), du 8.6 au 15.9, lu. - ve. 8h30 - 17h30.

**Denis Robert**

Galerie Miltgen (32, rue Beaumont, tél. 26 26 20 20), jusqu'au 30.6, ma. - sa. 10h - 12h30 + 14h - 18h.

**Second Lives**

oeuvres de Susan Anderson, Art Orienté Objet, Christopher Baker, Hermine Bourgardier, Slater Bradley, Lucille Calmel & Philippe Boissard, Hsia-Fei Chang, Danica Dakic, Hans Eijkelboom, Joan Fontauberta, Aneta Grzeszykowska, Anna Hilti, Kaori Kinoshita & Alain Della Negra,

## EXPO

Joachim Koester, Beryl Koltz, Susi Krautgartner, Annika Larsson, Andrés Lejona, Lucy McRae & Bart Hess, Cristina Nunez, Jens Pecho, Dorothee Smith, Catrine Val et Yuan Yanwu, Casino Luxembourg - Forum d'art contemporain (41, rue Notre-Dame, tél. 22 50 45), *jusqu'au 11.9, lu., me. + ve. 11h - 19h, sa., di. et jours fériés 11h - 18h, je. nocturne jusqu'à 20h.*

*Visites guidées les sa. 15h (F), di. 14h (L), 15h (F) 16h (D).*

### Shinique Smith : New Degree of Love

**NEW** Galerie Zidoun (101, rue Adolphe Fischer, tél. 26 29 64 49), *du 10.6 au 30.7, ma. - sa. 11h - 19h.*

*Vernissage le 9.6 à 18h.*

### Souvenirs d'Egypte

photographies anciennes, lithographies, gravures et cartes provenant de la collection Dan Kyrám, Jérusalem, Musée National d'Histoire et d'Art (Marché-aux-Poissons, tél. 47 93 30-1), *jusqu'au 28.8, ma., me., ve. - di. 10h - 17h, je. nocturne jusqu'à 20h.*

*Visites guidées les je. 18h (F) et les di. 11h (L).*

### Rafael Springer

**NEW** Carré Rotondes (1, rue de l'Acierie, tél. 26 62 20 07), *le 15.6 de 22h - 1h.*

### Edward Steichen : Portraits

photographies, Musée National d'Histoire et d'Art (Marché-aux-Poissons, tél. 47 93 30-1), *jusqu'au 28.8, ma., me., ve. - di. 10h - 17h, je. nocturne jusqu'à 20h.*

*Visites guidées les je. 18h (F) et les di. 11h (L).*

### John Stezaker

**NEW** Musée d'Art Moderne Grand-Duc Jean (Park Dräi Eechelen, tél. 45 37 85-1), *du 18.6 au 11.9, lu., je. - di. 11h - 18h, me. nocturne jusqu'à 20h.*

### Pascale Marthine Tayou : Black Forest

**NEW** Musée d'Art Moderne Grand-Duc Jean (Park Dräi Eechelen, tél. 45 37 85-1), *du 18.6 au 11.9, lu., je. - di. 11h - 18h, me. nocturne jusqu'à 20h.*

### The Future is Green

photographies, Maison de l'Europe (7, rue du Marché-aux-Herbes), *jusqu'au 15.6, lu. 13h - 17h, ma. - ve. 9h - 18h, sa. 11h - 16h.*

### Robert Voit : Mimikry & Maskerade

Fotografien, Espace 2 der Galerie Clairefontaine (21, rue du St-Esprit, Tél. 47 23 24), *bis zum 18.6., Di. - Fr. 14h30 - 18h30, Sa. 10h - 12h + 14h - 17h.*

### Walking Through

collection Mudam, Musée d'Art Moderne Grand-Duc Jean (Park Dräi Eechelen, tél. 45 37 85-1), *jusqu'au 6.11, lu., je. - di. 11h - 18h, me. nocturne jusqu'à 20h.*

### Sou-Yeol Won

Galerie Toxic (2, rue de l'Eau, tél. 26 20 21 43), *jusqu'au 25.6, ma. - sa. 14h - 18h et sur rendez-vous.*

### Manderen (F)

### Robert Doisneau

photographies, Château de Malbrouck, (tél. 0033 3 87 35 03 87), *jusqu'au 28.8, ma. - ve. 10h - 17h, sa. + di. 10h - 18h.*

### Mersch

### Atelier artistique Rehaklinik

Mierscher Kulturhaus (53, rue Grand-Duchesse Charlotte, tél. 26 32 43-1), *jusqu'au 14.7, lu. - ve. 14h - 18h et sur rendez-vous.*

### Metz (F)

### De l'arbre à l'armoire, l'âge d'or du mobilier lorrain

Musées de la Cour d'Or (2, rue de Haut-Poirier, tél. 0033 3 87 68 25 00), *jusqu'au 19.9, lu., me. - ve. 10h - 17h, sa. + di. 11h - 17h. Fermé les jours fériés.*

### Nos vi[[l]les

**NEW** photographies de Cyrus Cornut, Giovanni del Brenna et Steffen Rault, Galerie d'exposition de l'Arsenal (avenue Ney, tél. 0033 3 87 39 92 00), *du 10.6 au 18.9, ma. - di. 14h - 19h. Fermé les jours fériés.*

### Niederanven

### Marina Herber : Expressive

Kulturhaus (145, rte de Trèves, Tél. 26 34 73-1), *bis zum 16.6., Di. - So. 14h - 17h.*

### Rumelange

### D'Lëtzebuenger Karbidsluucht

Musée national des mines de fer (Tél. 56 56 88, www.mnm.lu), *bis den 30.9, Do. - So. 14h - 18h.*

### Saarbrücken (D)

### Mert Akbal: Dogma

Animation und Scherenschnitte, Studioblau, Saarländisches Künstlerhaus (Karlstraße 1, Tel. 0049 681 37 24 85), *bis zum 10.7, Di. - So. 10h - 18h.*

### Annebarbe Kau: Gegen den Strich

Installationen, Galerie im Saarländischen Künstlerhaus (Karlstraße 1, Tel. 0049 681 37 24 85), *bis zum 10.7, Di. - So. 10h - 18h.*

### Monika Romstein: Disparition

Malerei, Studio im Saarländischen Künstlerhaus (Karlstraße 1, Tel. 0049 681 37 24 85), *bis zum 10.7, Di. - So. 10h - 18h.*

### Saar Rock History

Historisches Museum Saar (Schlossplatz 15, Tel. 0049 681 5 06 45 01), *bis zum 30.12., Di., Mi., Fr. + So. 10h - 18h, Do. 10h - 20h, Sa. 12h - 18h.*

### Tétange

### Hamsi : Les mains de l'espoir

Centre culturel Schungfabrik (14, rue Pierre Schiltz, tél. 55 66 66-1), *jusqu'au 12.6, tous les jours 14h - 18h.*

### Trier (D)

### Armut - Perspektiven in Kunst und Gesellschaft

Stadtmuseum Simeonstift (An der Porta Nigra, Tel. 0049 651 7 18 24 49), *bis zum 31.7, täglich 9h - 17h.*

### Linde Ross:

### Kuhgesichterstiergesichter

Ausstellungsraum und Galerie der Tufa (Wechselstraße 4-6, 2. Obergeschoss, Tel. 0049 651 7 18 24 12), *bis zum 19.6., Mo., Di., Mi. + Fr. 14h - 17h, Do. 17h - 20h, Sa., So. und Feiertage 11h - 15h.*

### Alexander Steig : Res publica publico est

Galerie Junge Kunst (Karl-Marx-Str. 90, Tel. 0049 651 9 76 38 40), *bis zum 25.6., Sa. + So. 14h - 17h.*

### Vianden

### Louis Bassing, Charly Reinertz et Fernand Thielen

peintures, Café Ancien Cinéma (23, Grand-rue, tél. 26 87 45 32), *jusqu'au 19.6, ma. - sa. 15h - 01h, di. 13h - 01.*

### Völklingen (D)

### Mel Ramos: 50 Jahre PopArt

**NEW** Völklinger Hütte (Tel. 0049 6898 9 10 01 00), *vom 18.6. bis zum 18.9., täglich 10h - 19h.*

### Urban Art - Graffiti 21

Kunstwerke von 33 Künstlern aus Nordamerika und Europa, Völklinger Hütte (Tel. 0049 6898 9 10 01 00), *bis zum 1.11., täglich 10h - 19h.*

### Walferdange

### Jules Besch, David Di Biase, Sibylle Feidt, Jean Fetz, Simone Pütz-Finck, Josée Olinger-Proth, Rol Steimes et Adam Théo

**NEW** Galerie municipale (5, route de Diekirch), *du 11 au 26.6, tous les jours de 15h - 19h30.*

*Vernissage ce vendredi 10.6 à 18h30.*

### Weiswampach

### Théa Peschon-Colbach

peintures, Dexia (67, Gruuss-Strooss), *jusqu'au 24.6, lu. - ve. 9h30 - 16h30.*

### Wiltz

### Schläifmillen

**NEW** Galerie d'Art du Château (tél. 95 74 44), *du 19.6 au 31.7, tous les jours 10h - 18h, ainsi que avant et pendant l'entracte des spectacles.*

*Vernissage le 18.6 à 18h.*